



© Lidl Österreich

Eröffnung

Herbert Gschwindl (Bürgermeister Grobebersdorf), Alessandro Wolf (CEO Lidl Österreich) und Landesrat Jochen Danninger bei der Eröffnungsfeier des Logistikzentrums.

Lidl schafft 400 neue Arbeitsplätze

Der Diskonter hat sich sein neues Logistikzentrum in Grobebersdorf rund 170 Mio. Euro kosten lassen.

SALZBURG/GROSSEBERSDORF. In Vollbetrieb ist das neue Logistikzentrum von Lidl Österreich in Grobebersdorf (Bezirk Mistelbach) bereits seit Mai, nun folgte die offizielle Eröffnung des Lagers, für dessen Bau der Diskonter 170 Mio. € in die Hand nahm.

„Mit dem neuen Logistikzentrum legen wir den Grundstein für die weitere Expansion. Das Logistikzentrum ist eines der größten innerhalb der Lidl-Gruppe“, erklärt Alessandro Wolf, Vorsitzender der Geschäftsleitung von Lidl Österreich.

3.000 Paletten täglich

Aktuell werden über 100 Filialen im Raum Wien, Niederösterreich, dem nördlichen Burgenland und dem westlichen Oberösterreich von Grobebersdorf aus beliefert. Das 40 m hohe, automatisierte Hochregallager mit 50.000 Stellplätzen bezeichnet Wolf als das „Herzstück“ des Baus. „Von

Grobebersdorf aus beliefern wir unsere Filialen an sechs Tagen in der Woche mit frischen Lebensmitteln. Bis zu 3.000 Paletten verlassen jeden Tag das Lager.“

Die Ansiedlung des neuen Logistikzentrums sei „nicht nur ein wichtiger Schritt für die Region, sondern hat Signalwirkung für den gesamten Wirtschaftsstandort Niederösterreich“, zeigte sich auch Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger – in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner vor Ort – angetan. Er freue sich, „dass wir dieses Großprojekt im Rahmen unserer Wirtschaftsagentur ecoplus begleiten und unterstützen konnten“.

Nachhaltiger Bau

Das Logistikzentrum entspricht auch in Sachen Nachhaltigkeit modernsten Standards, wie Michael Bogner, Betriebsleiter in Grobebersdorf, erklärt: „Das gesamte Gebäude wird aus-

schließlich mit Grünstrom aus Österreich versorgt, auch eine Photovoltaikanlage und drei neue E-Tankstellen wurden installiert. Die Restenergie aus den Kälteanlagen zur Warenkühlung nutzen wir im Sommer zur Kühlung sowie in den Übergangsmonaten und im Winter durch Wärmerückgewinnung zum Heizen.

Bis zu 400 Personen werden zukünftig in Grobebersdorf arbeiten, zurzeit sind noch Stellen frei – Bewerbungen sind über das Karriereportal von Lidl Österreich (karriere.lidl.at) möglich.

Spendensammelwoche

Aktuell ist die bereits fünfte Spendensammelwoche von Lidl Österreich im Gange – seit 30. September und noch bis 16. Oktober können Lidl-Kunden durch den Kauf von Lebensmitteln und Hygieneprodukten den Verband der österreichischen Tafeln schnell und unbürokratisch unterstützen. Dazu wählen Kunden vor dem Zahlen direkt an der Kassa die gewünschten Spendenkärtchen aus und legen sie gemeinsam mit dem Einkauf auf das Kassaband. (red)



© Anna Rauchenberger

Simon Lindenthaler, Leiter Kommunikation und CSR bei Lidl Österreich, mit Sandra Dudek, Geschäftsführerin vom Verband der österreichischen Tafeln.